

Luca Greco

BANKSY

GLOBAL GUIDE

Orte

Werke

Stories

PRESTEL

MÜNCHEN • LONDON • NEW YORK

INHALT

BRITISCHE INSELN

- 1 Einleitung
- 2 BRISTOL
- 3 LONDON
- 4 BRIGHTON
- 5 LIVERPOOL
- 6 CHELTENHAM
- 7 PORT TALBOT
- 8 LYME REGIS
- 9 HASTINGS
- 10 NOTTINGHAM
- 11 SOUTHAMPTON
- 12 HERNE BAY

A GREAT BRITISH SPRAYCATION

- 13 CROMER
- 14 GREAT YARMOUTH
- 15 GORLESTON-ON-SEA
- 16 LOWESTOFT
- 17 KINGS LYNN
- 18 MARGATE
- 19 DOVER
- 20 WESTON-SUPER-MARE

EUROPA

- CALAIS
- PARIS
- MARSEILLE
- NEAPEL
- VENEDIG

USA

- LOS ANGELES
- NEW YORK
- NEW ORLEANS
- DETROIT
- SAN FRANCISCO

KANADA

- TORONTO

BANKSY UND DER KRIEG

- BETHLEHEM
- GAZA-STADT
- KIEW
- HORENKA
- HOSTOMEL
- IRPIN
- BORODYANKA



BANKSY UND DIE REVOLUTIONÄRE KUNST DES GRAFFITI: »EINE ANDERE SICHTWEISE AUF DIE DINGE IST MÖGLICH.«

»THINK OUT- SIDE THE BOX«

Die Person Banksy hat einen wesentlichen Anteil daran, dass wir Kunst in unserem Leben nicht länger als etwas Fremdes betrachten. Wie schon die großen Meister*innen der Pop Art vor ihm, ist auch der wohl berühmteste Street Artist der Welt bestrebt, das Konzept von Kunst neu zu definieren – oder besser gesagt, Kunst wieder ihrer ursprünglichen Bedeutung zuzuführen, die fest in unserem Alltag verwurzelt ist. Wie schon die Wandmalereien der Urgeschichte, die religiöse Kunst mittelalterlicher Meister oder der Dekor von Geschirr im antiken Griechenland, sind auch die Graffitis von Banksy ein wesentlicher Bestandteil unseres Lebens, ganz einfach, weil sie der **authentischste und lebendigste Ausdruck eines kulturellen Geistes** sind. Heute können alle die Kunst von Banksy begreifen, seine Arbeiten sind weltweit beliebt. Oft fragt man sich, ob denn Graffitis tatsächlich Kunst sind. Befasst man sich mit Banksy, bleibt diese Frage zwangsläufig nicht aus, stellt seine

Kunst doch eine provokante Kritik an der gesamten Kunstwelt dar. Jedes seiner Graffitis ist ein revolutionärer kreativer Akt, der ausdrückt, dass **niemand uns vorschreiben kann, was wir tun dürfen und wie die Stadt aussehen soll.** Um seine Revolution gegen die aktuelle Kunstwelt zu verstehen, müssen wir in den Straßen und Vororten von Bristol beginnen, uns jedoch auch in die pulsierende und kosmopolitische Stadt London begeben. Denn hier, an diesen symbolträchtigen Orten, zeigt uns Banksy seine aussagekräftigsten Manifeste, die uns daran erinnern, dass eine andere Sichtweise auf die Dinge durchaus im Bereich des Möglichen liegt. Und hier nimmt auch meine Recherche ihren Anfang.

Ziel dieses unkonventionellen Guides der Arbeiten von Banksy ist es, seinen Blick auf die Gesellschaft und den aktuellen Stand der Kunst aufzuzeigen. Banksys Vision ist revolutionär, da sie einer scheinbar unantastbaren Realität neue Bedeutung zuschreibt.

**»Think outside the box,
collapse a box, and take
a fucking sharp knife to it«**
(Banksy, *Wall and Piece*)

Beharrlich versieht er seine Schöpfungen mit Metaphern, mit denen er die Grundlagen und die Sicherheit unserer Kultur unterwandert. In seinen Graffitis spielt er mit Worten, mit Ikonen und verbreiteten gesellschaftlichen Konventionen, um ihnen Bedeutung und Autorität abzuspochen.

Ich habe mich entschlossen, auf der Suche nach Banksys Arbeiten eine Reise um die Welt zu unternehmen. Eine mit Karten und aktuellen Informationen zum Stand der Werke rekonstruierte und damit eine teilweise imaginäre Route. Wenn Sie diesen ‚Reiseführer‘ durchblättern, finden Sie am Anfang jeder ‚Etappe‘ eine Übersicht mit farbigen Markierungen, die Ihnen helfen, sich zu orientieren: Rot kennzeichnet ein erhaltenes Werk,

EINE REISE, AUF DER WIR LERNEN, TATSÄCHLICH ZU SEHEN

schwarz ein verlorenes. Viele Wandbilder sind verschwunden, ganze Stadtteile haben sich verändert, so dass es nicht leicht ist, die ursprünglichen Orte zu finden; einige Koordinaten führen zwar in die Nähe aber nicht immer direkt vor das Werk; Adressen und Koordinaten stimmen manchmal nicht exakt überein, insbesondere wenn keine Hausnummern vorhanden sind (in diesen Fällen beziehen Sie sich bitte auf die Koordinaten); in einigen Fällen führt der QR-Code zum richtigen Ort, aber Sie sehen das angegebene Werk nicht, weil es eventuell verschwunden ist, bevor Google es fotografiert hat.

Street Art gehört uns allen. Die Graffitis von Banksy sind Teil des städtischen Lebens, sogar ein ganz grundlegender, ganz einfach, weil sie mit all ihren sozialen Widersprüchen in einigen Fällen den wohl authentischsten und lebendigsten Teil des urbanen Geistes ausmachen. Jede und jeder kann sie erleben und an ihrer universellen und unmittelbaren Bedeutung teilhaben.

EIN UNKONVENTIONELLER UND ÜBERSICHTLICHER GUIDE: WAS GIBT ES ZU ENTDECKEN?

Aus diesem Grund präsentiert dieser unkonventionelle Guide seinen Inhalt möglichst einfach und übersichtlich.

- Themen: Der Guide bietet eine eingehende Betrachtung der grundlegenden Themen von Banksys Arbeiten, von Kritik am Krieg über Konsumwahn bis hin zur Betrachtung von Globalisierung und *Conditio humana*.
- Informationen: Es finden sich umfassende Informationen zu Banksy, seinem künstlerischen Werdegang und seinen Techniken, aber auch Hinweise zu bedeutenden Street Art-Künstler*innen sowie urbanen Kunstbewegungen.
- Die moderne und ansprechende grafische Gestaltung macht die Informationen leicht zugänglich.
- Detaillierte Karten ermöglichen ein leichtes Auffinden der noch erhaltenen Arbeiten des Künstlers.
- QR-Codes führen mithilfe des eigenen Smartphones direkt zu den Koordinaten der Orte, an denen sich die Kunstwerke befinden.
- Spuren: Viele von Banksys ursprünglichen Arbeiten in London (und andernorts) sind leider nicht mehr zu sehen, da sie entfernt oder zerstört wurden oder einfach verfallen sind, ohne dass etwas zu ihrem Schutz unternommen wurde. Der Guide zeigt dir auch die nicht mehr existierenden Graffitis, ein Verweis auf die Vergänglichkeit von Straßenkunst, aber auch auf ihre Fähigkeit, weiterhin als Grundlage für Diskussionen zu dienen und Emotionen hervorzurufen.
- Vertiefende Informationen und Anekdoten sorgen für ein umfassenderes Verständnis des Künstlers und des sozialen und kulturellen Umfelds, in dem er tätig war und ist, und bieten so ein intensives und mitreißendes Erlebnis.

DIE BRITISCHEN INSELN

NORD

WEST

BRISTOL

OST

SÜD

51.46274, -2.58981 **Mild Mild West** Jamaica St, St Paul's, Bristol, BSI 3QY UK — 51.46390, -2.59199 **Rose on a Mousetrap** Thomas Street N, Cotham, Bristol BS6 5TN, UK — 51.457477, -2.60851 **The Paint Pot Angel** Queens Rd, Clifton, Bristol BS8 IRL, UK — 51.45352, -2.60104 **Well Hung Lover** 4 Frogmore St, Bristol BSI 5HH, UK — 51.45139, -2.60296 »**You Don't Need Planning Permission to Build Castles in the Sky**« 99 Lower Lamb St, Bristol BSI 5TL, UK — 51.44771, -2.60979 **Girl with a Pierced Eardrum** Hanover Pl, Bristol BSI 6UT, UK — 51.44756, -2.60925 **The Grim Reaper** Princes Wharf, Wapping Road, Bristol BSI 4RN, UK — 51.440884, -2.57235 **Aachoo!!** I Vale Street, Totterdown, Bristol BS4 3BT, UK — 51.46955, -2.56266 **Cat and Dog** Robertson Rd, Easton, Bristol BS5 6JY, UK — 51.45485, -2.56059 **Valentine's Day** I Marsh Ln, Redfield, Bristol BS5 9SB, UK — 51.40590, -2.57089 **Kid Rolling a Burning Tire** E Dundry Rd, Witchurch, Bristol BSI4 OLL, UK

»Ich komme aus einer kleinen Stadt in Südengland. Als ich ungefähr zehn Jahre alt war, waren die Straßen voll mit irren Graffitis eines Typen, der sich 3D nannte. [...] In der Schulzeit liebten wir Graffiti: Wir alle haben es gemacht, als wir mit dem Bus von der Schule nach Hause fuhren. Alle haben es gemacht.« (Banksy, Interview mit der Zeitschrift *Swindle*).

An Orten zu sein, an denen etwas seinen Anfang genommen hat, den Stätten der ersten Male, ist immer aufregend. Der Grund, aus dem wir in Bristol sind, ist natürlich Banksy. Im Laufe dieser Tour versuchen wir zu verstehen, wann und wie alles begonnen hat. Niemand weiß genau, ob der meistdiskutierte und umstrittenste Street-Art-Künstler der Welt hier geboren wurde (über seine Ursprünge ist immer noch kaum etwas bekannt), aber auch heute noch ist sein Aufenthalt in der Stadt in den 1990er und den frühen 2000er Jahren noch ziemlich offensichtlich. Viele seiner Graffitis wurden entfernt (wie etwa *Aachoo!!*), dennoch sind einige immer noch zu sehen und in hervorragendem Zustand. Das gilt auch für *Mild Mild West* von 1998.

BOTSCHAFTEN

VERSTÄRKTEN

MIT

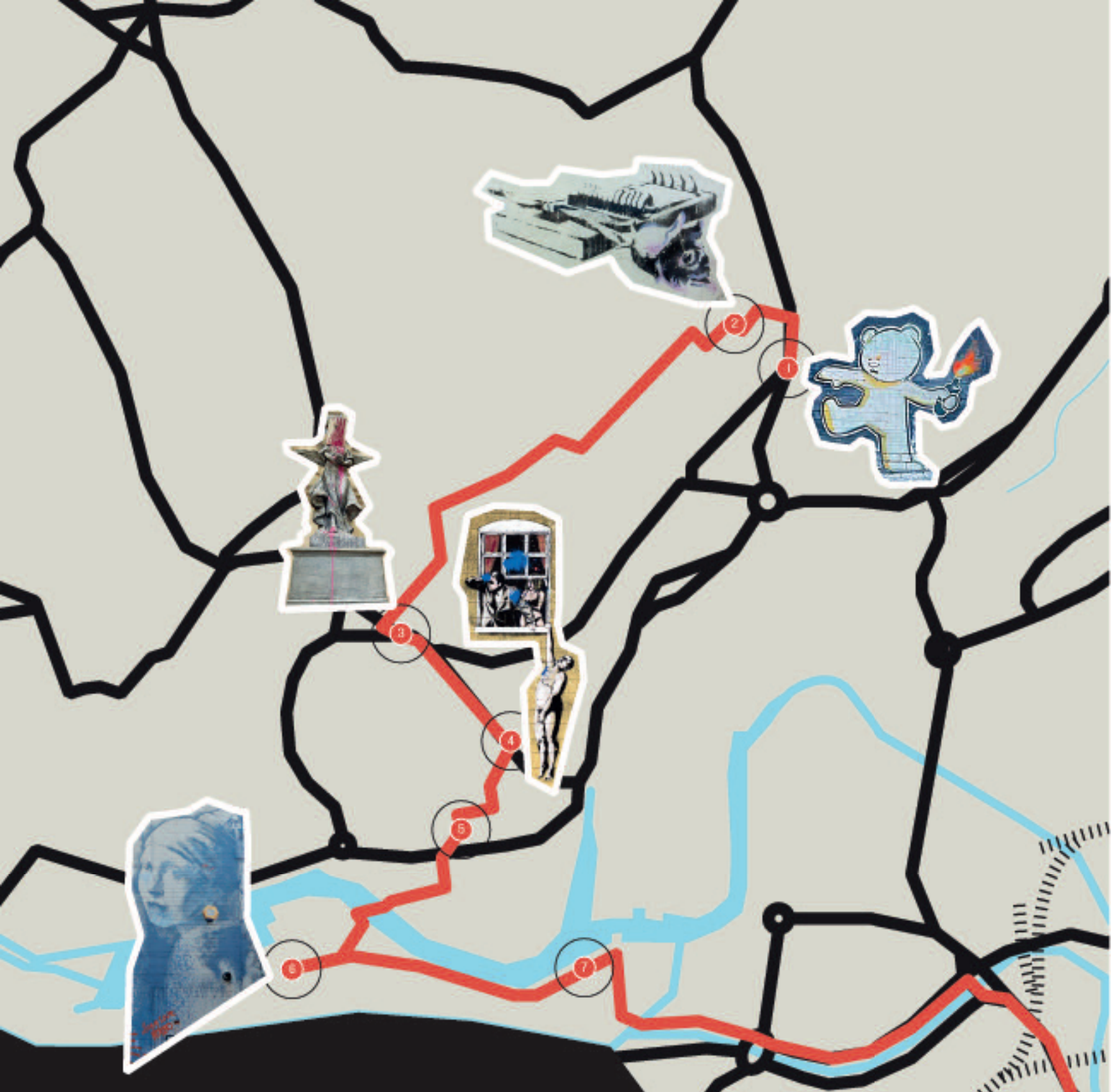
SPIEL

EIN

UMFELD:

URBANE

DAS



Banksy ist inmitten der Graffitis von Bristol aufgewachsen, einer Stadt, die seine künstlerische Entwicklung stark prägte. Auch heute finden sich Spuren seiner Anfänge, authentische Zeugen einer Revolution, die der Welt ihren Stempel aufdrücken wollte.